Magistrat Steyr
Stadtarchiv

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 8. April 1877

Datenaufbereitung
Digitalarchiv Steyr

Protokoll
aufgenommen über die konstituirende Sitzung des Gemeinderates der Stadt Steyr am 8. April 1877.

Gegenwärtig:

Der Vorsitzende: Bürgermeister Moriz Crammer.
Der Vize-Bürgermeister: Carl Edelbauer.

Die Gemeinderäte:

Samuel Mauß
Emil Göppl
Ferdinand Gründler
Anton Mayr
Mathias Perz
Gustav Gschaider
Franz Ploberger
Dr. Johann Hochhauser
Georg Leitner
Franz Hofman
Josef Reder
Karl Holub
Johann Redl
Josef Huber
Franz Schachinger
Leopold Huber
Franz Tomitz
Anton Jäger v. Waldau
Wenzl Wenhart
Franz Jäger v. Waldau
Franz Wickhoff
Anton Landsiedl

Schriftführer: Gemeinde-Sekretär Iglseder.

Beginn der Sitzung um 11 1/4 Uhr. V.M.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, konstatirt die Anwesenheit sämmtlicher Mitglieder des Gemeinde-Rates und erklärt denselben sohin auf Grund der in der Gemeinderatssitzung vom 6. April erfolgten Bestätigung der neugewählten Gemeinde Räte konstituirt. Er ersucht hierauf die Versammlung, die Wahl des Vize-Bürgermeisters für die Dauer des nächsten Jahres im Sinne des §. 41. Gemeindestatut vorzunehmen und die Gemeinde-Räte Göppl und Wenhart das Scrutinium zu besorgen. Bei der hierauf mittelst Stimmzettel erfolgten Wahl des Vize-Bürgermeisters erscheint hiezu der bisherige Vize-Bürgermeister Karl Edelbauer mit 23 von 24 Stimmen gewählt. Der Vorsitzende verkündet dieses Resultat und ersucht den neugewählten Vize-Bürgermeister zu erklären, ob er die auf ihn gefallene Wahl annehmen wolle.
Vize Bürgermeister Edelbauer bemerkt, er finde sich sehr geehrt, daß er hiermit zum zweitenmal zum Vize-Bürgermeister gewählt erscheine, dankt für das ihm hiedurch bewiesene einhellige Vertrauen und giebt die Versicherung ab, daß er bemüht sein werde, dieses Vertrauen nach seinen besten Kräften und Gewissen auch zu rechtfertigen.
Hierauf hält der Vorsitzende nachstehenden Vortrag über die Eintheilung der Mitglieder des Gemeinderates in Sectionen:

Nach §. 2. der Geschäfts-Ordnung theilen sich zum Zwecke der Vorberatung und Ausarbeitung der Geschäftsstücke des Gemeinderates für den Vortrag in der künftigen Gemeinderats Sitzung die sämmtlichen Gemeinderate in die Geschäfte nach 4 Abtheilungen (Sectionen), so daß jeder Gemeinderat sich mindestens in einer Section verwenden lassen muß und steht nach §. 4 derselben dem Bürgermeister das Recht zu, jeden Rat einer dieser Sectionen zuzuweisen. In Ausführung dieser Bestimmung erlaube ich mir demnach nachstehenden Vorschlag zu machen:

I. Section, bestehend aus 5 Mitgliedern, und zwar aus den Herrn Gemeinderäten:
Gustav Gschaider, Dr. Johann Hochhauser, Karl Holub, Georg Pointner, Franz Wickhoff.

II. Section, bestehend aus 5 Mitgliedern, und zwar den Herren Gemeinderäten:
Karl Edelbauer, Ferdinand Gründler, Leopold Huber, Samuel Mauß, Mathias Perz.

III. Section, bestehend aus 5 Mitgliedern, und zwar den Herrn Gemeinderäten:
Josef Huber, Anton Landsiedl, Josef Reder, Johann Redl, Franz Schachinger.

IV. Section, bestehend aus 8 Mitgliedern, und zwar:
a. in Armen und Sanitätssachen aus den Herrn Gemeinderäten:
Emil Göppl, Franz Hofmann, Anton Jäger v. Waldau, Anton Mayr.
b. in Schulsacken aus den Herrn Gemeinderäten:
Franz Jäger v. Waldau, Franz Ploberger, Franz Tomitz, Wenzl Wenhart.

Etwaige Einwendungen gegen diese Zusammensetzung, worüber zu Folge der Geschäftsordnung der Gemeinderat zu entscheiden hat, wollen sofort eingebracht und sodann die Wahl der Obmänner der einzelnen Sectionen und ihrer Stellvertreter vorgenommen und das Resultat hievon bekannt gegeben werden. Die Sitzung wird sohin auf eine kleine Pause unterbrochen, und nach Wiederaufnahme derselben verkündet der Vorsitzende das Resultat der Wahlen der Obmänner der einzelnen Sectionen und ihrer Stellvertreter, wonach zum Obmann der I. Section Gemeinderat Georg Pointer, und zu dessen Stellvertreter Gemeinderat Carl Holub; zum Obmann der II. Section Gemeinderat Leopold Huber und zu dessen Stellvertreter Vize-Bürgermeister Karl Edelbauer; zum Obmann der III Section, Gemeinderat Josef Reder und zu dessen Stellvertreter, Gemeinderat Josef Huber, zum Obmann der IV. Section in Armen Sachen, G.R. Anton v. Jäger, und zu dessen Stellvertreter Gemeinderat Franz Hofmann, und in Schulsachen zum Obmann Gemeinderat Wenzl Wenhart, und zu dessen Stellvertreter Gemeinderat Franz Tomitz gewählt erscheinen. — Z. 3818

Der Vorsitzende ersucht hierauf noch, ein als dringlich eingelangtes Gesuch zur Verhandlung zu bringen.

Gemeinderat Pointner referirt namens der I. Section über das Gesuch des Herrn Johann Gumpelmayr, k.k. Telegrafen Amts-Leiter, um Verleihung des Bürgerrechtes der Stadt Steyr, und stellt nach Verlesung des Gesuches namens der Section den Antrag, bei dem Umstande, als Herr Johann Gumplmayr, k.k. Telegrafenamts-Leiter in Steyr in dieser seiner Eigenschaft gegenüber der Stadt Gemeinde Steyr während seiner hierortigen 19 jährigen Dienstzeit durch Zuvorkommenheit und Diensteifer die vollste Anerkennung der Stadt-Gemeinde erworben habe, wolle der löbliche Gemeinderat dem Bittsteller das nachgesuchte Bürgerrecht der Stadt Steyr verleihen, und demselben in Anbetracht seiner grossen Familie die Nachsicht von dem Erlage der Taxen ertheilen.
Einhelliger Beschluß nach Antrag. — Z. 3778.

Vor Schluß der Sitzung ergreift der Bürgermeister das Wort und stellt unter Hinweis auf seine sehr angegriffene Gesundheit an den Gemeinderat die Bitte um Gewährung eines noch im Laufe dieser Woche anzutretenden Urlaubes, vorläufig in der Dauer von 4 Wochen zur Benützung einer Badekur; sollte eine Verlängerung desselben nötig sein, so werde er darum rechtzeitig einschreiten.

Gemeinderat Dr. Hochhauser beantragt, der löbliche Gemeinderat wolle mit Rücksicht auf den angegriffenen Gesundheits-Zustand des Bürgermeisters demselben einen Urlaub von 2 Monaten, den er jedenfalls zur Wiederherstellung seiner Gesundheit nötig habe, gewähren.
Der Antrag des Gemeinderates Dr. Hochhauser wird angenommen. — Z. 136 praes.

Hierauf heißt der Bürgermeister die neugewählten Mitglieder des Gemeinderates auf das Herzlichste willkommen, und spricht die Erwartung aus, daß selbe in dieser ihrer Stellung stets ihre Pflichten getreu erfüllen und für das Wohl der Gemeinde eifrigst wirken werden; und erklärt sohin die Sitzung um 11 3/4 Uhr Vormittags für geschlossen.

Crammer Bürgermeister
Ant. Landsiedl Franz Tomitz
Iglseder Schriftführer